Sehnsucht

Autor(en): **J.J.B.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Volksschulblatt**

Band (Jahr): **5 (1858)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-252293

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Abonnements-Preis:
Halbjährlich ohne Feuilleton: Fr. 2. 20;
mit Feuilleton: Fr. 3. 70.
Franko d. d. Schweiz.

Nro. 28.

Einrück-Gebühr:
Die Petitzeile oder deren Raum 10 Rappen.
Bei Wiederholungen Rabatt.
Sendungen franko.

Schweizerisches

Volks-Schulblatt.

9. Juli. Fünfter Jahrgang. 1858.

Inhalt: Sehnsucht. — Hindernisse des Elternhauses. — Die Volksschulen in Amerika. — Geschichte eines Saamkorns. — Schul-Chronik: Bern, Solothurn, Aargau, Baselland, Luzern, Zürich, St. Gallen. — Preisräthsellösung. — Korrespondenz. — Anzeigen. — Feuilleton: Der schwarze Hammer. — Preisaufgabe.

Sehnsucht.

(Ph. 1, 23.)

O ich möcht' mit Sehnsuchtsflügeln Schwingen mich in's Vaterhaus;
Hin zu jenen heil'gen Hügeln, Wo von Schmerz man ruhet aus.
Dort, wo ew'ger Frühling blühet, Möcht' ich hin — zu Gott dem Herrn;
Wo der Sel'gen Lob erglühet, O da wär' ich doch so gern.
Möcht' ein Halleluja rufen, In die Vaterarme fliehn —
Zu des Gnadenthrones Stufen, Dahin, dahin möcht' ich ziehn.

J. J. B.

Welche Hindernisse stehen der Schule von Seite des Elternhauses entgegen, und wie sind selbe am besten zu beseitigen.

(Fortsetzung.)

2) Die Gleichgültigkeit. Es gibt Leute, die sich keinen Deut darum kümmern, ob ihre Kinder Etwas lernen oder nicht. Wenn die Schreier nur zum Haus hinaus kommen, ist's schon genug, für's Uebrige werden Gott und der Schulmeister sorgen. Da möchte ich hauptsächlich auch manche Schulkommission genannt wissen, deren Mitglieder ein so unerschütterliches Zutrauen in den Lehrer hegen, daß sie vom 1. Jänner bis zum Sylvester die Schule nie durch ihre Gegenwart zu beunruhigen pflegen. Doch das Protokoll weist ja die Namen der fünf Männer und das Schulgesetz ihre Pflichten; wer wissen will, was manche Schulkommission nicht thut, kann's deutlich im Gesetze lesen. Man fragt höch-